LANDKREIS GOSLAR

Herzlich willkommen

zur Informationsveranstaltung

„Wie geht es nach der Grundschule weiter?“

Ablauf der Veranstaltung

- Begrüßung
- Vorstellung Bildungskompass – Fachbereich 4
- Vorstellung des Nds. Schulsystems – Fachbereich 4
- Vortrag „Möglichkeiten – Motivation – Motive“– Herr Dr. Raphael Krämer
- Verabschiedung

FACHBEREICH BILDUNG UND KULTUR

24.01.2023

LANDKREIS GOSLAR

BILDUNGS KOMPASS
LANDKREIS GOSLAR

BILDUNGSKOMPASS.LANDKREIS-GOSLAR.DE

Eine digitale Übersicht der schulischen und außerschulischen Bildungsangebote im Landkreis Goslar

24.01.2024

LANDKREIS GOSLAR

Herzlich willkommen beim Bildungskompass des Landkreises Goslar

Bildung begleitet uns Menschen von der Geburt bis ins hohe Lebensalter. Von der frühkindlichen Bildung über den Schulbesuch, Berufsausbildung oder Studium, der beruflichen Weiterbildung, der persönlichen Bildung bis hin zur aktiven Seniorenbildung. Der Landkreis Goslar möchte seine Einwohner:innen dabei unterstützen aus den zahlreich vorhandenen schulischen und außerschulischen Bildungsangeboten das passende auszuwählen.

Aktuelle Informationen:

Konstituierende Sitzung des Kreiselternrates

Am 29.11.2023 wurde in der konstituierenden Sitzung des Kreiselternrates der neue Vorstand gewählt.

Weitere Informationen finden Sie hier...

Erstinformationen für Ukrainer:innen

schüler online

Schüler Online

Suchassistent / Schulfinder

Welche Schule ist die richtige?

Mit dem Schulfinder geben wir Ihnen, liebe Eltern und Sorgeberechtigte und Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, einen Wegweiser an die Hand, der hilft in wenigen Schritten die verschiedenen Schulformen und Schulen zu vergleichen, um am Ende die passende Schule auswählen zu können.

Das richtige Bildungsangebot finden? Unsere Suchassistenten unterstützen bei der Auswahl.

Grundschulen | weiterführende Schulen | Berufsbildende Schulen

Grundschulen

Es ist die Aufgabe aller an der Bildung und Erziehung beteiligten Personen aus Familie, vorschulischen Einrichtungen und Grundschule, gute Voraussetzungen für eine möglichst erfolgreiche Lernentwicklung eines jeden Kindes zu schaffen. Die Grundschule fördert im Rahmen ihrer Möglichkeiten alle Schüler*innen entsprechend ihrer Lebenslage. Eine Übersicht aller Grundschulen im Landkreis Goslar finden Sie hier. Mehr erfahren...

Weiterführende Schulen

Mit der Wahl der Schulform und der Schule für ihr Kind im Anschluss an die Grundschule treffen Eltern eine wichtige Entscheidung für die weitere schulische Laufbahn ihres Kindes. Mehr erfahren...

BBS'n / RdL

Der Landkreis Goslar ist Schulträger der drei Berufsbildenden Schulen mit vier Standorten. Die Leitstelle Region des Lernens ist an den Berufsbildenden Schulen Bad Harzburg eingerichtet. Mehr erfahren...

Übergang Schule-Beruf

Schule – und dann? Der Schritt von der Schulbank in die Berufswelt fällt nicht immer leicht. Oft sorgt allein die Vielfalt der Möglichkeiten für Verwirrung. Ausbildung, Studium, ein Jahr Ausland oder vielleicht erstmal ein Praktikum? Hier gibt es die Antworten zum Übergang zwischen Schule und Beruf. Mehr erfahren...

Bildungspfad Integration

Bildung ist nicht nur eine Grundvoraussetzung für die Integration in das Ausbildungs- und Arbeitssystem, sondern auch für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben in Deutschland. Integration durch Bildung und Sprache ist eine vielfältige Aufgabe. Mehr erfahren...

jugendberufsAgentur
Landkreis Goslar

Jugendberufsagentur

Die Jugendberufsagentur berät alle jungen Menschen mit und ohne Schulabschluss von 14 bis 27 Jahren, die über keine abgeschlossene Berufsausbildung verfügen und einen Unterstützungsbedarf für einen Übergang in das Berufsleben haben. Mehr erfahren...

Übergang Schule-Beruf

Schule – und dann? Der Schritt von der Schulbank in die Berufswelt fällt nicht immer leicht. Oft sorgt allein die Vielfalt der Möglichkeiten für Verwirrung. Ausbildung, Studium, ein Jahr Ausland oder vielleicht erstmal ein Praktikum? Hier gibt es die Antworten zum Übergang zwischen Schule und Beruf. Mehr erfahren...

Bildungspfad Integration

Bildung ist nicht nur eine Grundvoraussetzung für die Integration in das Ausbildungs- und Arbeitssystem, sondern auch für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben in Deutschland. Integration durch Bildung und Sprache ist eine vielfältige Aufgabe. Mehr erfahren...

jugendberufsAgentur
Landkreis Goslar

Jugendberufsagentur

Die Jugendberufsagentur berät alle jungen Menschen mit und ohne Schulabschluss von 14 bis 27 Jahren, die über keine abgeschlossene Berufsausbildung verfügen und einen Unterstützungsbedarf für einen Übergang in das Berufsleben haben. Mehr erfahren...

KreisMedienZentrum

Kreismedienzentrum Goslar

Das Kreismedienzentrum ist in Fragen der Medienbildung der Ansprechpartner für die Bildungseinrichtungen. Es beschafft digitale Unterrichtsmedien sowie entsprechende Produktions- und Präsentationsgeräte, stellt diese bereit und erfüllt die damit verbundenen pädagogischen Aufgaben. Mehr erfahren...

Hilfsangebote Kinder- und Jugendpsychiatrie

Der Wegweiser "Hilfsangebote Kinder- und Jugendpsychiatrie im Landkreis Goslar" vermittelt eine detaillierte Übersicht über die verschiedenen Einrichtungen und Angebote. Er spricht die unterschiedlichen Zielgruppen an und enthält alle wichtigen Kontaktadressen und Ansprechpartner. Mehr erfahren...

vhs
Volkshochschule
Landkreis Goslar

Volkshochschule

Bildung ist unsere Leidenschaft – wir sind Bildungs- und Begegnungsort für alle Menschen im Landkreis Goslar. Mit unserem flächendeckenden, bedarfsorientierten und qualitativ hochwertigen Programm zu kostengünstigen Preisen sind wir Chancengeber für den einzelnen Menschen und die Region. Mehr erfahren...

> Zukünftige Termine

> Zum Ferienkalender

Herzlich willkommen beim Bildungskompass des Landkreises Goslar

Das Schulsystem in Niedersachsen ist wunderbar vielfältig und durchlässig, aber auch sehr komplex. Der Landkreis Goslar, als Schulträger der weiterf und berufsbildenden Schulen, möchte die Schüler und Eltern dabei unterstützen, aus dem breiten Angebot im Landkreis Goslar die richtige Schule nach dem Wec lasse vier in den Sekundarbereich I zu finden.

Suchassistent / Schulfinder

Welche Schule ist die richtige?

Wie geht es weiter nach Klasse 4? Welche Schule ist die richtige? Die Entscheidung ist gar nicht so leicht. Mit dem Schulfinder geben wir Ihnen, liebe Eltern und Sorgeberechtigte und Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, einen Wegweiser an die Hand, der hilft in wenigen Schritten die verschiedenen Schulformen und Schulen zu vergleichen, um am Ende die richtige Schule auswählen zu können.

Mehr erfahren...

Anmeldeverfahren & Hilfestellungen

Der Übergang von der Grundschule in die weiterführenden Schulen erfolgt auf der Grundlage des Zeugnisses des 1. Halbjahres im 4. Schuljahrgang sowie

LANDKREIS GOSLAR

Schulträger Landkreis Goslar

Der Landkreis Goslar ist Schulträger von 18 allgemein bildenden Schulen und 3 Berufsbildenden Schulen. Mehr erfahren...

Ansprechpartner

Hier finden Sie alle Ansprechpartner auf einen Blick. Mehr erfahren...

BILDUNGS KOMPASS
LANDKREIS GOSLAR

Übergang Schule-Beruf | Bildung für Neuzugewanderte | Schülerbeförderung | Schule A-Z | Schulfinder | Kontakt

- Schule an der Deilich
- Werner-von-Siemens-Gymnasium
- Niedersächsisches Internatsgymnasium
- BBS Bad Harzburg
- Oberharz-Gymnasium
- Oberschule Braunlage
- Haupt- und Realschule Clausthal-Zellerfeld
- Robert-Koch-Schule
- Adolf-Grimme-Gesamtschule
- BBS Goslar 1 – Am Stadtgarten
- BBS Goslar – Baßgeige/Seesen
- Christian-von-Dohm-Gymnasium Goslar
- Pestalozzischule
- Ratsgymnasium Goslar
- Realschule Goldene Aue
- Oberschule Langelsheim
- Schule am Schloss
- Oberschule Seesen
- Jacobson-Gymnasium
- Förderzentrum Sehusaschule
- Vicco-von-Bülow-Oberschule
- Schule am Harly

Herzlich willkommen beim Bildungskompass des Landkreises Goslar

Das Schulsystem in Niedersachsen ist wunderbar vielfältig und durchlässig, aber auch sehr komplex. Der Landkreis Goslar, als Schulträger der weiter bildenden Schulen, möchte die Schüler und Eltern dabei unterstützen, aus dem breiten Angebot im Landkreis Goslar die richtige Schule nach dem We den Sekundarbereich I zu finden.

Suchassistent / Schulfinder

Welche Schule ist die richtige?

Wie geht es weiter nach Klasse 4? Welche Schule ist die richtige? Die Entscheidung ist gar nicht so leicht. Mit dem Schulfinder geben wir Ihnen, liebe Eltern und Sorgeberechtigte und Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, einen Wegweiser an die Hand, der hilft in wenigen Schritten die verschiedenen Schulformen und Schulen zu vergleichen, um am Ende die richtige Schule auswählen zu können.

Mehr erfahren...

Anmeldeverfahren & Hilfestellungen

LANDKREIS GOSLAR

Schulträger Landkreis Goslar

Ansprechpartner

Schulfinder

Wie geht es weiter nach Klasse 4? Welche Schule ist die richtige? Die Entscheidung ist gar nicht so leicht. Mit dem Schulfinder geben wir Ihnen, liebe Eltern und Sorgeberechtigte und Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, einen Wegweiser an die Hand, der hilft in wenigen Schritten die verschiedenen Schulformen und Schulen zu vergleichen, um am Ende die richtige Schule auszuwählen zu können.

Standort

- [x] Bad Harzburg
- [ ] Braunlage
- [ ] Clausthal-Zellerfeld
- [x] Goslar
- [ ] Langelsheim
- [ ] Liebenburg
- [ ] Seesen
- [ ] Vienenburg

Schulform

- [ ] Hauptschule
- [ ] Realschule
- [ ] Oberschule
- [ ] Förderschule
- [ ] Gymnasium
- [ ] Integrierte Gesamtschule
- [ ] Gesamtschule
- [ ] Berufsbildende Schulen

Allgemein

- [ ] teilweise barrierefrei
- [ ] vollständig barrierefrei
- [ ] Mittagessen
- [ ] offene Ganztagsschule
- [ ] teilgebundene Ganztagsschule
- [ ] vollgebundene Ganztagsschule
- [ ] Ganztagsunterricht
- [ ] Sporthalle
- [ ] Sportfreiflächen

Besondere Ausstattung

- [ ] Sozialpädagogen

Sprachen

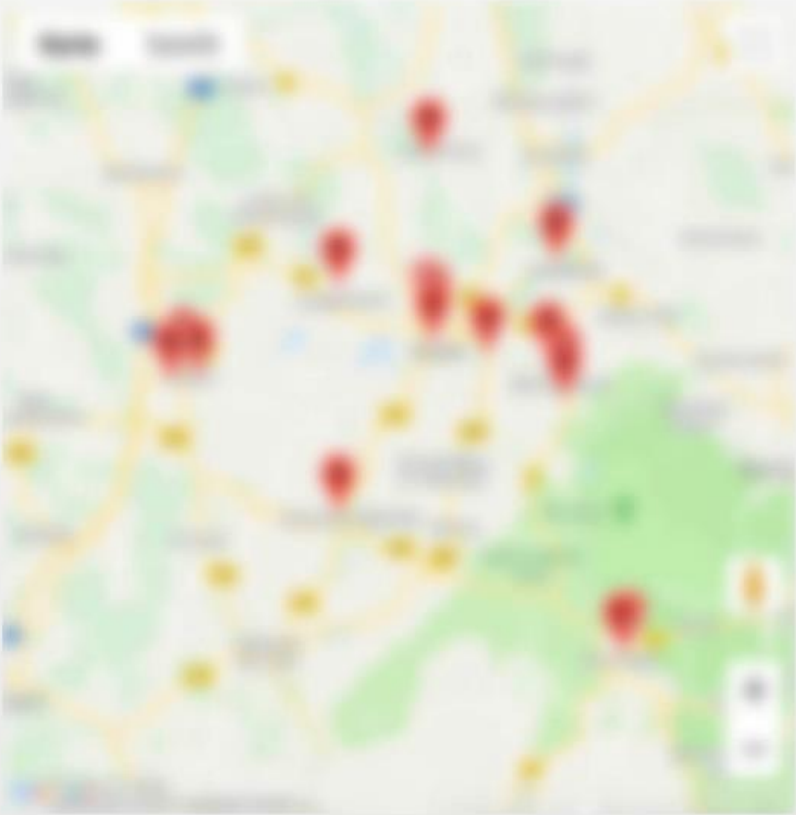
- [ ] Englisch ab Klasse 5
- [ ] Englisch
- [ ] Französisch ab Klasse 6
- [ ] Latein ab Klasse 6
- [ ] Latein ab Klasse 11
- [ ] Spanisch
- [ ] Spanisch ab Klasse 6
- [ ] Spanisch in Klasse 9/10 (WPK)
- [ ] Spanisch ab Klasse 11
- [ ] Spanisch-AG
- [ ] Russisch-AG
- [ ] Alt-Griechisch (Wahlsprache)
- [ ] Polnisch-AG
- [ ] Alt-Griechisch-AG

Abschlüsse

- [x] Allgemeine Hochschulreife
- [ ] Fachhochschulreife
- [ ] Erweiterter Sekundarabschluss I
- [ ] Sek. I: Realschulabschluss nach Klasse 10
- [ ] Sek. I: Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- [ ] Hauptschulabschluss nach Klasse 9
- [ ] Förderschulabschluss Schwerpunkt Lernen

Um die verschiedenen Schulen im Landkreis Goslar für Sie optimal darzustellen, haben wir Google Maps von Google LLC eingebunden. Zur Darstellung müssen personenbezogene Daten von Ihnen an Google weitergeleitet werden. Die Datenschutzerklärung können Sie hier einsehen. Durch Klicken auf 'Schulen finden' akzeptieren Sie diese.

Google Maps



» Schulen finden

BILDUNGS KOMPASS
LANDKREIS GOSLAR

Übergang Schule-Beruf | Bildung für Neuzugewanderte | Schülerbeförderung | Schule A-Z | Schulfinder | Kontakt

Schulfinder

Wie geht es weiter nach Klasse 4? Welche Schule ist die richtige? Die Entscheidung ist gar nicht so leicht. Mit dem Schulfinder geben wir Ihnen, liebe Eltern und Sorgeberechtigte und Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, einen Wegweiser an die Hand, der hilft in wenigen Schritten die verschiedenen Schulformen und Schulen zu vergleichen, um am Ende die richtige Schule auszuwählen zu können.

Standort
- [x] Bad Harzburg
- [ ] Braunlage
- [ ] Clausthal-Zellerfeld
- [x] Goslar
- [ ] Langelsheim
- [ ] Liebenburg
- [ ] Seesen
- [ ] Vienenburg

Schulform
- [ ] Hauptschule
- [ ] Realschule
- [ ] Oberschule
- [ ] Förderschule
- [ ] Gymnasium
- [ ] Integrierte Gesamtschule
- [ ] Gesamtschule
- [ ] Berufsbildende Schulen

Allgemein
- [ ] teilweise barrierefrei
- [ ] vollständig barrierefrei
- [ ] Mittagessen
- [ ] offene Ganztagsschule
- [ ] teilgebundene Ganztagsschule
- [ ] vollgebundene Ganztagsschule
- [ ] Ganztagsunterricht
- [ ] Sporthalle
- [ ] Sportfreiflächen

Besondere Ausstattung
- [ ] Sozialpädagogen

Sprachen
- [ ] Englisch ab Klasse 5
- [ ] Englisch
- [ ] Französisch ab Klasse 6
- [ ] Latein ab Klasse 6
- [ ] Latein ab Klasse 11
- [ ] Spanisch
- [ ] Spanisch ab Klasse 6
- [ ] Spanisch in Klasse 9/10 (WPK)
- [ ] Spanisch ab Klasse 11
- [ ] Spanisch-AG
- [ ] Russisch-AG
- [ ] Alt-Griechisch (Wahlsprache)
- [ ] Polnisch-AG
- [ ] Alt-Griechisch-AG

Abschlüsse
- [x] Allgemeine Hochschulreife
- [ ] Fachhochschulreife
- [ ] Erweiterter Sekundarabschluss I
- [ ] Sek. I: Realschulabschluss nach Klasse 10
- [ ] Sek. I: Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- [ ] Hauptschulabschluss nach Klasse 9
- [ ] Förderschulabschluss Schwerpunkt Lernen

Um die verschiedenen Schulen im Landkreis Goslar für Sie optimal darzustellen, haben wir Google Maps von Google LLC eingebunden. Zur Darstellung müssen personenbezogene Daten von Ihnen an Google weitergeleitet werden. Die Datenschutzerklärung können Sie hier einsehen. Durch Klicken auf 'Schulen finden' akzeptieren Sie diese.

Google Maps

» Schulen finden

« Zurück auf die Hauptstartseite vom Bildungskompass

Werner-von-Siemens-Gymnasium

Gymnasium in Bad Harzburg

Schwerpunkte der Schule +

Kooperationen und Schulpartnerschaften +

Berufs- und Studienorientierung −

- Teilnahmemöglichkeit am **Zukunftstag** für Mädchen und Jungen (ab Jahrgang 5)
- ab Jahrgang 8: innerhalb des Unterrichts Politik-Wirtschaft und in weiteren Fächern Umsetzung von unterschiedlichen Bausteinen der **Kompetenzanalyse** Profil AC zur Ermittlung der individuellen überfachlichen und berufsbezogenen Kompetenzen
- Jahrgang 9: fünftägiger **Berufseignungstest** („BEREIT") in Kooperation mit der Allianz für die Region
- Jahrgang 10: Besuche im **Berufsinformationszentrum** (BIZ) und der **Berufswahlbörse** BUS des Landkreises Goslar
- Jahrgang 11: Workshop zur Vorbereitung des Betriebspraktikums („BENIMM"); dreiwöchiges **Betriebspraktikum**; **Bewerbungs- und Vorstellungstraining** im Rahmen von „Experten in die Schule" (Modul II des Kooperationsmodells für Unternehmen und Schulen im Landkreis Goslar) und Durchführung des Berufswahltests der Arbeitsagentur
- Jahrgang 12/13: **Profilbezogene Informationsveranstaltungen** und individuelle Beratung durch die Arbeitsagentur, Besuch der Studien- und Berufswahlbörse Vocatium in Braunschweig und von Hochschulinformationstagen (Göttingen, Clausthal)
- Referentenvorträge zum Thema Berufs- und Studienwahl durch externe Experten und ehemalige Schülerinnen und Schüler
- Beratungsangebot durch die **Jugendberufsagentur** direkt vor Ort
- Sprechzeiten zur Studien- und Berufsorientierung der Arbeitsagentur in der Schule
- Arbeit mit dem **Berufswahlpass**
- Erproben unternehmerischen Handelns in einer Schülerfirma

Impressionen aus dem Schulleben

Besondere Highlights

Auszeichnungen und externe Zertifizierungen

- Schülerfriedenspreis (2019)
- Humanitäre Schule (2019)
- Digitale Schule (Qualitätssiegel seit 2018)
- Europaschule in Niedersachsen (seit 2015)

Werner-von-Siemens-Gymnasium
Herzog-Wilhelm-Straße 25
38667 Bad Harzburg

☎ 05322 96230
05322 962345

siemens.gymnasium@landkreis-goslar.de
www.wvsharzburg.de

» Anspruch auf Schülerbeförderungskosten?

Daten & Fakten

Schüler/innen	Klassen/Kurse	Schüler/innen
666	29	Ø 22

Allgemein
- ✓ **teilweise barrierefrei**
- ✓ **Mittagessen**
- ✓ **offene Ganztagsschule**
- ✓ **Sporthalle**
- ✓ **Sportfreiflächen**

Besondere Ausstattung
- ✓ **Sozialpädagogen**

Sprachen
- ✓ **Englisch ab Klasse 5**
- ✓ **Französisch ab Klasse 6**
- ✓ **Latein ab Klasse 6**
- ✓ **Spanisch ab Klasse 11**
- ✓ **Spanisch-AG**

Abschlüsse
- ✓ **Allgemeine Hochschulreife**
- ✓ **Fachhochschulreife**
- ✓ **Erweiterter Sekundarabschluss I**

Impressionen aus dem Schulleben

Besondere Highlights

Auszeichnungen und externe Zertifizierungen

- Schülerfriedenspreis (2019)
- Humanitäre Schule (2019)
- Digitale Schule (Qualitätssiegel seit 2018)
- Europaschule in Niedersachsen (seit 2015)
- Qualitätssiegel Lions Quest (seit 2018)
- Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage (seit 2015)

Digitale Ausstattung

- drei Computerräume mit jeweils rund 30 PCs; Bibliothek mit frei verfügbaren Rechnern; alle Unterrichtsräume ausgestattet mit PC, Internetzugang, Beamer und Lautsprecher; Internet-/WLAN-Zugang für Endgeräte der Schülerinnen und Schüler für unterrichtliche Zwecke; Dokumentenkameras, Smartboards, ...
- Pädagogisches Netzwerk „IServ" mit Zugang für alle Schülerinnen und Schüler

Fahrtenprogramm

- Klassenfahrten in
  Jahrgang 5 (erlebnispädagogische Fahrt zu einem Ziel zumeist in Niedersachsen),
  Jahrgang 7 (Bremerhaven mit Unterrichtsanbindung an das Fach Erdkunde),
  Jahrgang 10 (Berlin mit Anbindung an die Fächer Politik-Wirtschaft sowie Geschichte),
  Jahrgang 11 (Weimar mit Anbindung an die Fächer Deutsch und Geschichte)
- Studienfahrt in Jahrgang 13 (zumeist zu europäischen Zielen mit Anbindung an eines der gewählten Abitur-Prüfungsfächer)
- Jahrgangsübergreifende optionale Fahrten für interessierte Schülerinnen und Schüler in den Jahrgängen 8 oder 9 (Englandfahrt), 11 und 12 (Rom und Paris), 8 bis 13 (Ski alpin in Österreich), 9 bis 13 (Intensivproben des Kooperationschors), Austausche im Rahmen des Erasmus-Plus Projektes

Sport

- vielfältiges **Sportangebot** mit Trendsportarten (z. B. Ultimate Frisbee, Parkour,...)
- Außenbereich mit zwei Sportplätzen (Rasenplatz und Tartanplatz), Beach-Volleyballfeld, Leichtathletik-Sport-Freifläche, Basketballkorb
- zwei Sporthallen, Fitnessraum

Downloads

- **Informationsflyer vom Werner-von-Siemens-Gymnasium**
- **Die Sekundarstufe II am Werner-von-Siemens-Gymnasium**

- **teilweise barrierefrei**
- **Mittagessen**
- **offene Ganztagsschule**
- **Sporthalle**
- **Sportfreiflächen**

Besondere Ausstattung

- **Sozialpädagogen**

Sprachen

- **Englisch ab Klasse 5**
- **Französisch ab Klasse 6**
- **Latein ab Klasse 6**
- **Spanisch ab Klasse 11**
- **Spanisch-AG**

Abschlüsse

- **Allgemeine Hochschulreife**
- **Fachhochschulreife**
- **Erweiterter Sekundarabschluss I**
- **Sek. I: Realschulabschluss nach Klasse 10**
- **Sek. I: Hauptschulabschluss nach Klasse 10**
- **Hauptschulabschluss nach Klasse 9**

Anmeldung

Weitere Hinweise zur Anmeldung finden Sie hier...

Erläuterung Anmeldeverfahren und Buchausleihe Klasse 5

» Anmeldebogen hier downloaden...

Terminkalender

» Zur Schulwebsite wechseln ...

Adolf-Grimme-Gesamtschule

Integrierte Gesamtschule in Goslar

Schwerpunkte der Schule +

Kooperationen und Schulpartnerschaften +

Berufs- und Studienorientierung –

- Praxistage an den Berufsbildenden Schulen (Berufsfelderkundungen)
- Betriebserkundungen sowie Expertengespräche mit Vertreterinnen und Vertretern aus Betrieben der Region
- Potentialanalyse (Selbst-/Fremdeinschätzung; Herausarbeitung der Stärken und Interessen; Arbeit mit dem BERUFE Universum)
- Kennenlernen verschiedener Informationsquellen zur Berufswahl, u. a. Arbeit mit dem Lexikon der Ausbildungsberufe „Beruf Aktuell", BerufeNET
- Einweisung in die „Internet-Jobbörse" der Bundesagentur für Arbeit
- Besuch des BIZ in Goslar
- Kennenlernen der Internetseite www.planet-beruf.de
- Anfertigung von Bewerbungsschreiben im Deutschunterricht
- Praktische Berufsweltorientierung – „Berufeparcours"
- Teilnahme am Zukunftstag (Arbeitsplatzerkundungen)
- Möglichkeit der Teilnahme an der parentum (Eltern + Schülertag für die Berufswahl)
- Zweiwöchiges Betriebspraktikum inkl. Praktikumsmesse (Jg 9)
- Zweiwöchiges Betriebspraktikum (Jg 10 & Jg11)
- Ggf. Hochschulpraktikum (Jg 12)
- Bewerbungstraining
- Einstellungstests und Assessment-Center
- Berufsstarterbörse AOK & Studienmesse (Jg 10 & Jg 11)
- Angebote der Berufsberatung durch die Bundesagentur für Arbeit:
  - Berufs- und Studienberatung – regelmäßige Schulsprechtage mit der zuständigen Berufsberaterin (Frau Allwardt) für Jg 9 & Jg 10
  - Berufs- und Studienberatung – regelmäßige Schulsprechtage mit der zuständigen Berufsberaterin (Frau Künnecke) für Jg 12 & 13
  - Orientierungsveranstaltung „Wege nach dem Abitur" (Frau Künnecke) für Jg 12
  - ggf. „Psychologische Eignungsfeststellung" sowie Berufswahltest für ausgewählte SchülerInnen
  - Unterstützung durch eine Reha-Beraterin (Frau Fuhrmann) für inklusive SuS
  - Informationsveranstaltungen (Berufswahlinformationen) für SchülerInnen sowie Eltern und Erziehungsberechtigte (Frau Allwardt) für Jg 9 & Jg10
- Hochschulinformationstage (Jg 11)
- Berufs- und Studienorientierungstest (Jg 11/12)
- vocatium Braunschweig – Fachmesse für Ausbildung+Studium (Jg 12)

Übersicht über die berufsvorbereitenden Maßnahmen hier downloaden...

Impressionen aus dem Schulleben

Adolf-Grimme-Gesamtschule
Bei der Eiche
38642 Goslar

☎ 05321 335411
🖷 05321 335444

schulleitung@agg-goslar.com
www.agg-goslar.com

» Anspruch auf Schülerbeförderungskosten?

Daten & Fakten

Schüler/innen	Klassen/Kurse	Schüler/innen
570	26	ø 19

Allgemein

- ✓ **teilweise barrierefrei**
- ✓ **Mittagessen**
- ✓ **teilgebundene Ganztagsschule**
- ✓ **Sporthalle**
- ✓ **Sportfreiflächen**

Besondere Ausstattung

- ✓ **Sozialpädagogen**

Sprachen

- ✓ **Englisch ab Klasse 5**
- ✓ **Französisch ab Klasse 6**
- ✓ **Latein ab Klasse 6**
- ✓ **Spanisch ab Klasse 11**
- ✓ **Spanisch ab Klasse 7**

Abschlüsse

- ✓ **Allgemeine Hochschulreife**
- ✓ **Fachhochschulreife**
- ✓ **Erweiterter Sekundarabschluss I**

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Koordinierungsstelle Übergang Schule – Beruf
Anne-Katrin Göbel

Telefon 05321 76-602
E-Mail: Anne-Katrin.Goebel@landkreis-goslar.de

Fachbereich Bildung und Kultur
Landkreis Goslar
Klubgartenstraße 9 a
38640 Goslar

E-Mail: info@landkreis-goslar.de
www.landkreis-goslar.de

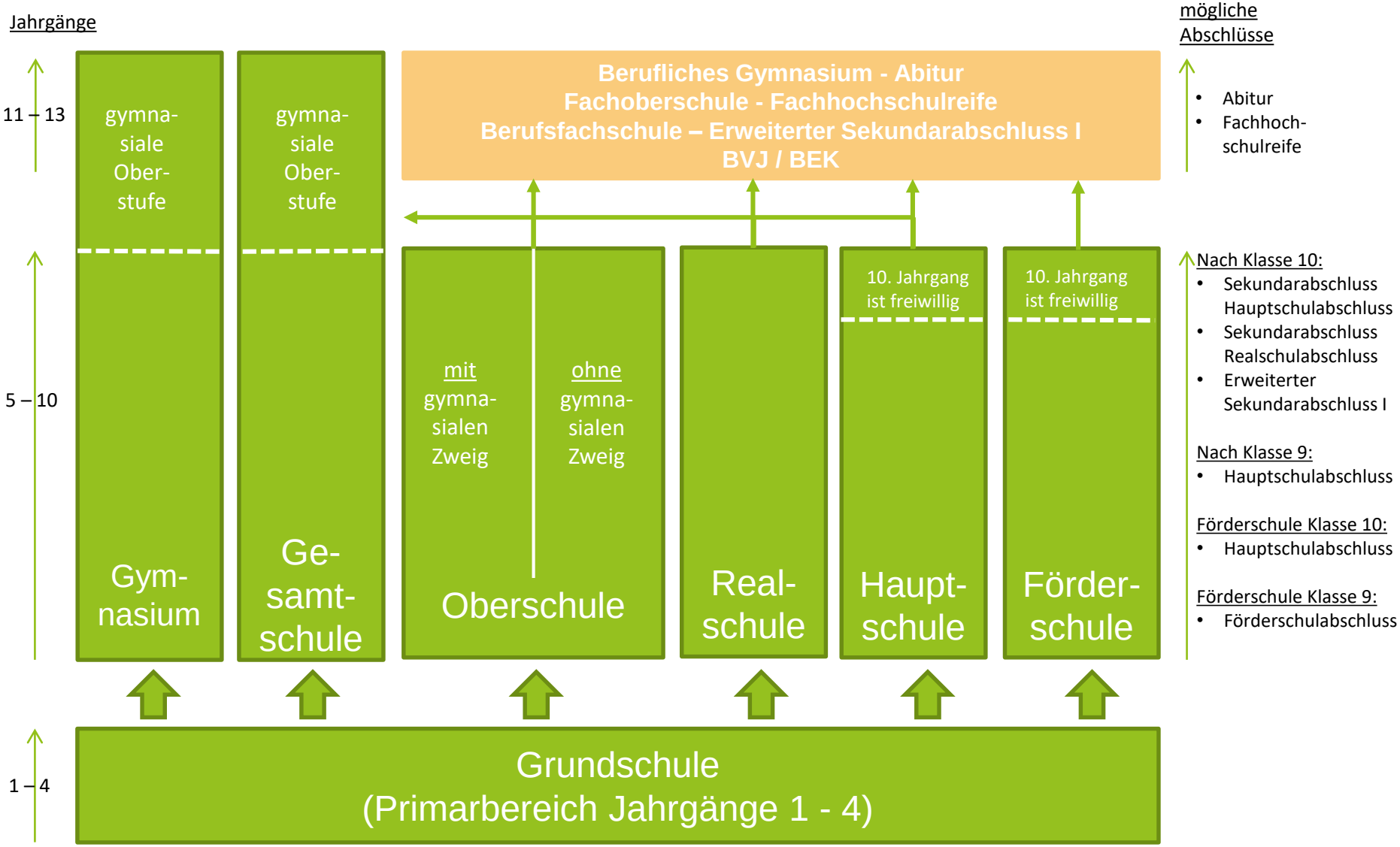
Fotos/Grafiken: © www.pixabay.com, ©www.istock.com, © www.pexels.com
Fotos/Grafiken: © Landkreis-Goslar

LANDKREIS GOSLAR

Die Region

Vorstellung des Nds. Schulsystems

NdS. SCHULSYSTEM



LANDKREIS GOSLAR

FÖRDERSCHULE

Die Schulform zeichnet sich aus durch:

- Unterschiedliche Förderschwerpunkte (Geistige Entwicklung, emotionale und soziale Entwicklung, körperlich und motorische Entwicklung, Hören, Sehen).
- eine Allgemeinbildung die vorrangig durch einen hohen Praxisbezug und eine starke Berufsorientierung gestärkt wird.
- Sehr kleine Lerngruppen / Klassenverbände (zwischen 7 – 16).

Eine Aufnahme erfolgt nur, wenn ein sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf gutachterlich festgestellt wird.

Der Schulabschluss ist je nach Unterstützungsbedarf unterschiedlich.

Durchlässigkeit zu anderen Schulformen ist gegeben, wenn der sonderpädagogische Unterstützungsbedarf entfällt.

Eltern haben die Wahlmöglichkeit zwischen Förderschule und inklusiver Regelschule.

FÖRDERSCHULE

Im Landkreis Goslar stehen für die Aufnahme im Jahrgang 5 zur Verfügung:

- Schule am Harly Vienenburg (Geistige Entwicklung)
- Sehusaschule Seesen (Geistige Entwicklung, körperlich und motorische Entwicklung)

- Marie-Juchacz-Schule Wolfshagen (Emotionale und soziale Entwicklung – freier Träger)
- Amalie-Löbbecke-Schule Goslar (Emotionale und soziale Entwicklung – freier Träger)
- Evangelische Schule Oberharz (Emotionale und soziale Entwicklung – freier Träger)

HAUPTSCHULE

Die Schulform zeichnet sich aus durch:

- eine grundlegende Allgemeinbildung, die sich an lebensnahen Sachverhalten ausrichtet.
- eine individuelle Berufsorientierung und eine individuelle Schwerpunktbildung im Bereich der beruflichen Bildung.
- eine enge Zusammenarbeit mit den Berufsbildenden Schulen. Im Jahrgang 8 erfolgt über einen Zeitraum von 6 Wochen jeweils ein Praxistag pro Woche in den Berufsbildenden Schulen.
- ein freiwilliges 10. Schuljahr.

Der Bildungsauftrag einer Hauptschule liegt in der Stärkung der Grundfertigkeiten, Arbeitshaltungen, elementaren Kulturtechniken und des selbstständigen Lernens.

Ab Klasse 9 Kurssystem auf zwei Leistungsebenen in Mathematik und Englisch – G-Kurse (Hauptschulniveau), E-Kurse (Realschulniveau).

HAUPTSCHULE

Es können folgende Abschlüsse erworben werden:

- ✓ Nach Klasse 9 der Förderschulabschluss (nur für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf Lernen) oder der Hauptschulabschluss.
- ✓ Nach Klasse 10 der Sekundarabschluss Hauptschulabschluss,
- ✓ Sekundarabschluss I Realschulabschluss oder
- ✓ Erweiterter Sekundarabschluss I.

Im Landkreis Goslar gibt es keine selbstständige Hauptschule mehr.
Es besteht aber der Hauptschulzweig in der Haupt- und Realschule Clausthal-Zellerfeld.

REALSCHULE

Die Schulform zeichnet sich aus durch:

- eine Berufsorientierung und eine individuelle Schwerpunktbildung in den Bereichen Fremdsprachen, Wirtschaft, Technik sowie Gesundheit und Soziales. Jede Schule muss mindestens zwei Schwerpunkte anbieten.
- das Angebot einer zweiten Fremdsprache ab Jahrgang 6.
- Praxistage in den Jahrgängen 8 - 10 an mindestens 30 Tagen (inkl. eines 3 wöchigem Schülerpraktikums).

Der Bildungsauftrag einer Realschule liegt in der Vermittlung einer erweiterten Allgemeinbildung, die sich an lebensnahen Sachverhalten ausrichtet sowie zu deren vertieftem Verständnis und zu deren Zusammenschau führt. Gleichzeitig stärkt sie das selbstständige Lernen.

REALSCHULE

Es können folgende Abschlüsse erworben werden:

- ✓ Nach Klasse 9 der Förderschulabschluss (nur für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf Lernen),
- ✓ Sekundarabschluss Hauptschulabschluss,
- ✓ der Sekundarabschluss Realschulabschluss oder
- ✓ der Erweiterte Sekundarabschluss I

Im Landkreis Goslar gibt es

- ➢ Realschulzweig des Burgberg-Gymnasiums Bad Harzburg
- ➢ Realschulzweig der Haupt- und Realschule Clausthal-Zellerfeld
- ➢ Realschule Goldene Aue

OBERSCHULE

Die Schulform zeichnet sich aus durch:

- eine individuelle Schwerpunktbildung in den Bereichen Fremdsprachen, Wirtschaft, Technik sowie Gesundheit und Soziales. Jede Schule muss mindestens zwei Schwerpunkte anbieten.
- Die Oberschule kann mit oder ohne gymnasialen Zweig geführt werden.
- entweder jahrgangsbezogen oder schulzweigbezogen Unterricht.
- das Angebot einer zweiten Fremdsprache ab Jahrgang 6.
- 8 Praxistage in einem Zeitraum von 6 Wochen in den Berufsbildenden Schulen im Jahrgang 8.
- ein dreiwöchiges Praktikum im Jahrgang 9.
- Kein Sitzenbleiben im Jahrgang 5 (es erfolgt ein automatisches Aufrücken).
- Auch im Jahrgang 6 kann die Schule ein automatisches Aufrücken in Jahrgang 7 vorsehen.

Der Bildungsauftrag einer Oberschule liegt in der Vermittlung einer grundlegenden, erweiterten und vertieften Allgemeinbildung. Sie stärkt Grundfertigkeiten, selbstständiges Lernen, aber auch - *im gymnasialen Zweig* - das Heranführen an wissenschaftliches Arbeiten.

Es findet eine Differenzierung in G-Kurse (Hauptschulniveau), E-Kurse (Realschulniveau), Z-Kurse (Gymnasialniveau) statt. *Z-Kurse gibt es nur an Oberschulen mit gymnasialen Zweig*.

OBERSCHULE

Es können folgende Abschlüsse erworben werden:

- ✓ Nach Klasse 9 der Förderschulabschluss (nur für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf Lernen),
- ✓ Hauptschulabschluss nach Klasse 9,
- ✓ Sekundarabschluss Hauptschulabschluss,
- ✓ der Sekundarabschluss Realschulabschluss oder
- ✓ der Erweiterte Sekundarabschluss I

Im Landkreis Goslar gibt es Oberschulen ohne gymnasialen Zweig:

- ➢ Schule an der Deilich in Bad Harzburg
- ➢ Oberschule Braunlage
- ➢ Oberschule Langelsheim
- ➢ Schule am Schloss in Liebenburg
- ➢ Vicco-von-Bülow-Oberschule in Vienenburg

Im Landkreis Goslar gibt es eine Oberschule mit gymnasialen Zweig:

- ➢ Oberschule Seesen

GESAMTSCHULE

Die Schulform zeichnet sich aus durch:

- einen jahrgangsbezogenen Unterricht (keine Differenzierung nach Schulformen).
- Ab Jahrgang 6 kann eine zweite Fremdsprache angewählt werden.
- Fachleistungsdifferenzierung durch klasseninterne Kurszuweisung auf mind. 2 Ebenen. Ab der 7. Klasse in Mathematik und Englisch und ab der 8. Klasse in Deutsch.
- Ab Klasse 9 äußere Differenzierung durch klassenübergreifende Fachleistungskurse in Mathematik, Englisch, Deutsch und Naturwissenschaften.
- Keine Zeugnisnoten in den Jahrgängen 5 – 8, sondern individuelle Lernentwicklungsberichte (es sind aber auch Notenzeugnisse mit verkürztem Lernentwicklungsbericht möglich).
- Erst ab Klasse 9 gibt es Notenzeugnisse.
- Es gibt kein „Sitzenbleiben“ bis Jahrgang 10.

Die Gesamtschule vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder breite und vertiefte Allgemeinbildung.

Sie stärkt Grundfertigkeiten, selbstständiges Lernen und auch das Heranführen an wissenschaftliches Arbeiten.

GESAMTSCHULE

Durchlässigkeit zu anderen Schulformen ist gegeben.

Es können folgende Abschlüsse erworben werden:

- ✓ Nach Klasse 9 der Förderschulabschluss (nur für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf Lernen),
- ✓ Hauptschulabschluss nach Klasse 9,
- ✓ Sekundarabschluss Hauptschulabschluss,
- ✓ der Sekundarabschluss Realschulabschluss,
- ✓ der Erweiterte Sekundarabschluss I,
- ✓ Fachhochschulreife,
- ✓ Abitur.

Im Landkreis Goslar gibt es eine Gesamtschule:

- ➢ Adolf-Grimme-Gesamtschule in Goslar/Oker

GYMNASIUM

Die Schulform zeichnet sich aus durch:

- Ab Jahrgang 6 muss eine zweite Fremdsprache angewählt werden.
- eine individuelle Schwerpunktbildung und die Befähigung nach Maßgabe der Abschlüsse den Bildungsweg an einer Hochschule, aber auch berufsbezogen fortzuführen.

Das Gymnasium vermittelt eine breite und vertiefte Allgemeinbildung und ermöglicht den Erwerb der allgemeinen Studierfähigkeit.

Es stärkt selbstständiges Lernen und auch das Heranführen an wissenschaftliches Arbeiten.

GYMNASIUM

Es können folgende Abschlüsse erworben werden:

- ✓ Nach Klasse 9 der Förderschulabschluss (nur für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf Lernen) und Hauptschulabschluss,
- ✓ Sekundarabschluss Hauptschulabschluss,
- ✓ der Sekundarabschluss Realschulabschluss,
- ✓ der Erweiterte Sekundarabschluss I,
- ✓ Fachhochschulreife,
- ✓ Abitur.

Im Landkreis Goslar gibt es

- ➢ Werner-von-Siemens-Gymnasium Bad Harzburg
- ➢ Nds. Internatsgymnasium Bad Harzburg (Trägerschaft Land Niedersachsen)
- ➢ Burgberg-Gymnasium Bad Harzburg (Freier Träger)
- ➢ Oberharz-Gymnasium Braunlage (nur bis Jahrgang 10)
- ➢ Robert-Koch-Schule Clausthal-Zellerfeld
- ➢ Christian-von-Dohm-Gymnasium Goslar
- ➢ Ratsgymnasium Goslar
- ➢ Jacobson-Gymnasium Seesen

BERUFLICHES GYMNASIUM

Aufnahmevoraussetzung ist der Erweiterte Sekundarabschluss I.

Das berufliche Gymnasium vermittelt eine breite und vertiefte Allgemeinbildung und ermöglicht entsprechend der Leistungsfähigkeit und der Neigungen eine berufsbezogene individuelle Schwerpunktbildung sowie den Erwerb der allgemeinen Studierfähigkeit.

Das berufliche Gymnasium führt in einen Beruf ein oder bildet für einen Beruf aus.

Es umfasst die Jahrgänge 11 – 13.

In der Qualifikationsphase werden durch fächerübergreifendes und projektorientiertes Arbeiten berufsbezogene Kompetenzen erworben.

Im Übrigen gelten die gleichen Regelungen wie für die Oberstufe an allgemein bildenden Gymnasien / Gesamtschulen.

BERUFLICHES GYMNASIUM

Es können folgende Abschlüsse erworben werden:

- ✓ Fachhochschulreife,
- ✓ Abitur.

Im Landkreis Goslar gibt es

- ➢ Fachgymnasium Gesundheit und Soziales – Schwerpunkt Sozialpädagogik (BbS Goslar-Baßgeige/Seesen)
- ➢ Fachgymnasium Gesundheit und Soziales – Schwerpunkt Gesundheit und Pflege (BbS Goslar-Am Stadtgarten)
- ➢ Fachgymnasium Technik (BbS Goslar-Baßgeige/Seesen)
- ➢ Fachgymnasium Wirtschaft (BbS Goslar-Am Stadtgarten)

FACHOBERSCHULEN

Aufnahmevoraussetzung ist der Sekundarabschluss I – Realschulabschluss.

Die Fachoberschule wird in den Jahrgängen 11 und 12 geführt.

In der Regel erfolgt der Besuch des 11. Jahrgangs in Teilzeitform (1 – 2 Tage Unterricht und 3 – 4 Tage Praktikum in einem Betrieb) und im 12. Jahrgang erfolgt Vollzeitunterricht.

Die Fachoberschule ermöglicht eine fachliche Schwerpunktbildung und befähigt dazu, den Bildungsweg an einer Fachhochschule fortzusetzen.

FACHOBERSCHULEN

Es können folgende Abschlüsse erworben werden:

- ✓ Fachhochschulreife.

Im Landkreis Goslar gibt es

- Gesundheit und Soziales (Schwerpunkt Gesundheit/Pflege) (BbS Bad Harzburg)
- Gesundheit und Soziales (Schwerpunkt Sozialwesen) (BbS Goslar-Baßgeige/Seesen)
- Gestaltung (BbS Goslar-Baßgeige/Seesen)
- Technik (BbS Goslar-Baßgeige/Seesen)
- Wirtschaft (BbS Goslar-Am Stadtgarten)

HALBTAGS- ODER GANZTAGSSCHULE

Es besteht die grundsätzliche Wahlfreiheit zwischen einer Halbtags- und einer Ganztagsschule der jeweiligen Schulform.

In einer Halbtagsschule findet der Unterricht in der Regel in der Zeit von 8:00 bis 13:00 Uhr statt.

Ganztagsschulen können in drei unterschiedlichen Formen geführt werden

- Offene Ganztagsschule
- Teilgebundene Ganztagsschule
- Vollgebundene Ganztagsschule

In der Ganztagsschule werden zusätzlich zum Unterricht an mindestens 3 Tagen außerunterrichtliche Angebote gemacht.

In Ganztagsschulen wird eine Mittagsverpflegung angeboten. Der Landkreis Goslar zahlt einen Zuschuss zu den Kosten.

GANZTAGSSCHULE

Offene Ganztagsschule

- Die Teilnahme an dem außerunterrichtlichen Angebot ist freiwillig.
- Die Angebote finden in der Regel nur nach dem Unterricht statt.

Teilgebundene Ganztagsschule

- An zwei oder drei Tagen in der Woche muss eine Teilnahme an den Angeboten stattfinden.
- An den übrigen Tagen ist die Teilnahme freiwillig.
- An den verpflichtenden Tagen sollen der Unterricht und die außerunterrichtlichen Angebote am Vormittag und am Nachmittag zu einem pädagogisch und lernpsychologisch geeigneten Tagesablauf verbunden werden.

Voll gebundene Ganztagsschule

- An vier oder fünf Tagen in der Woche muss eine Teilnahme an den Angeboten stattfinden.
- Im Übrigen gelten die Regelungen der teilgebundenen Ganztagsschule.

GANZTAGSSCHULEN IM LANDKREIS

Offene Ganztagsschule

- Werner-von-Siemens-Gymnasium Bad Harzburg
- Nds. Internatsgymnasium Bad Harzburg
- Oberharz-Gymnasium Braunlage
- Haupt- und Realschule Clausthal-Zellerfeld
- Robert-Koch-Schule Clausthal-Zellerfeld (Gymnasium)
- Christian-von-Dohm-Gymnasium Goslar
- Realschule Goldene Aue Goslar
- Jacobson-Gymnasium Seesen

Teilgebundene Ganztagsschule

- Oberschulen in Bad Harzburg, Braunlage, Langelsheim, Liebenburg, Seesen, Vienenburg
- Adolf-Grimme-Gesamtschule Goslar

SCHULBEZIRKE

Der Landkreis Goslar hat für die Schulen in seiner Trägerschaft (mit Ausnahme der Förderschulen) keine Schuleinzugsbereiche festgelegt.

Die Wahl der Schule obliegt den Erziehungsberechtigten.

Sofern nicht die nächstgelegene Schule der gewählten Schulform besucht wird, kann die Schulwahl Auswirkungen auf die Regelungen der Schülerbeförderung haben.

SCHÜLERBEFÖRDERUNG

Es besteht ein genereller Anspruch auf Schülerbeförderung für die Klassen 1 – 10.

Ab Klasse 11 sind die Kosten von den Erziehungsberechtigten zu tragen bzw. über das Bildungs- und Teilhabepaket für Anspruchsberechtigte abzurechnen.

Ein Anspruch besteht erst ab einer Entfernung von

- 2 km in den Klassen 1 - 4
- 3 km in den Klassen 5 und 6
- 3,5 km in den Klassen 7 – 10
- 6 km in den Berufsbildenden Schulen (abhängig von der gewählten Schulform)

Die Entfernung gilt immer nur von der Wohnung (Meldeadresse) bis zur nächsten Schule der gewählten Schulform.

Beförderung erfolgt grds. durch den ÖPNV durch Ausstellung einer Sammelschülerzeitkarte (SSZK). Unter bestimmten Voraussetzung erfolgt die Beförderung ggf. mittels freigestellten Verkehr (Taxi/ Mietwagen).

Quelle: Yuganov Konstantin/Shutterstock.com

Möglichkeiten, Motivation, Motive

DIE 3 GROßEN **M** ZUR WAHL DER SCHULLAUFBAHN

Dr. Raphael Krämer
www.kraemercoaching.de
24.01.2024

Was Sie erwartet…

- **Möglichkeiten**
  - Was kann mein Kind leisten?
- **Motivation**
  - Was will mein Kind leisten?
- **Motive**
  - Was will ich für mein Kind? / Was wollen wir für unser Kind?

Der Schulwechsel

So ein Sprung will gut vorbereitet sein…

Der Schulwechsel

Vor dem Sprung

Körperbau und Technik (Möglichkeiten)
Mentale Vorbereitung (Motivation)
Coaching (Motive)

Richtige Höhe (Schulform)

Ziel

Erfolgreicher Sprung UND sichere Landung
(Schulzeit und Abschluss)

MÖGLICHKEITEN

Was kann mein Kind leisten?

Quelle: Yaruta/depositphotos.com

Möglichkeiten

Wenn die Möglichkeiten fehlen,
bleibt der Wille Theorie.

© Fred Ammon

Möglichkeiten

- Die erste Frage die es zu klären gilt ist:
  - Was **kann** mein Kind leisten?

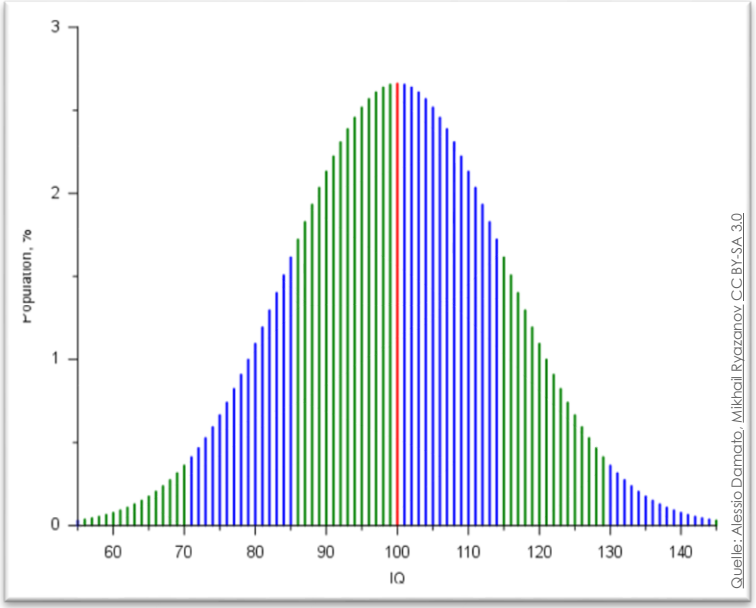
- Diese Frage muss von folgenden Fragen **getrennt** werden:
  - Was **möchte** ich, dass mein Kind es leisten kann?
  - Wie „schlau“ ist mein Kind?

Quelle: Parfo/Shutterstock.com

Möglichkeiten

- **hochbegabt** IQ > 130
- **überdurchschnittlich** IQ 115 - 130
- **durchschnittlich** IQ 86 -114
- **unterdurchschnittlich** IQ 85 – 70
- **Geistige Behinderung** IQ < 70

- **ca. 2/3** (68%) liegen zwischen IQ 86 - 114



Quelle: Alessio Damato, Mikhail Ryazanov CC BY-SA 3.0

Möglichkeiten

- **Schule bewertet** (Schul-)**Leistungen**, **nicht Intelligenz**, aber ohne die (ausreichende) Intelligenz sind Leistungen in der Schule nicht möglich.
- **Leistungen** in der Schule **benötigen Wissen**, Wissen **baut aufeinander auf**, je größer die Wissenslücken, desto schwerer die weitere Schullaufbahn.
- **Überforderung** führt zu Stress und **Resignation**
- **Unterforderung** führt zu Langeweile und **Resignation**

MOTIVATION

Was will mein Kind leisten?

Motivation

Lebenskunst besteht darin, die eigene Natur mit der eigenen Arbeit in Einklang zu bringen.

Luis de Leon

Motivation

- Die erste Frage die es zu klären gilt ist:
  - Was **<u>will</u>** mein Kind leisten?
- Folgende Fragen können auch hilfreich sein:
  - Wie motiviert war mein Kind bisher?
  - Welche Motivatoren sind für mein Kind ausschlaggebend?

Quelle: Paito/Shutterstock.com

Motivation

- Keine Leistung ohne Motivation.
- Motivation müssen Kinder selbst entwickeln, sie kann nicht von außen „verordnet“ werden.
- Gute Argumente sind selten guten Motivatoren.
- Anstrengung ohne Erfolg reduziert Motivation
- Erfolg ohne Anstrengung reduziert Motivation

Quelle: choreograph/depositphotos.com

MOTIVE

Was wollen wir für unser Kind?

Motive

- Die erste Frage die es zu klären gilt ist:
  - Was will **ich** (langfristig) für mein Kind?
  - Was wollen **wir** (langfristig) für unser Kind?
  - Was will unser Kind und wie realistisch ist das?

- Folgende Fragen können auch hilfreich sein:
  - Ist mein „Bestes“ auch für mein Kind das Beste?
  - Habe ich/haben wir Pro und Contra angeschaut?
  - Wer kann mir/uns zu etwas mehr Objektivität verhelfen?

Quelle: Pato/Shutterstock.com

Und das Fazit?

Fazit I

Checkliste vor dem Sprung…

	Kind	Eltern	Lehrer u. Bezugspersonen
Möglichkeiten	✓	✓	✓
Motivation	✓	✓	✓
Motive	✓	✓	✓

Fazit II

Gemeinsam eine starke Entscheidung treffen!

Tag der offenen Tür

Oberschule Bad Harzburg	07. März	17:00 – 19:00 Uhr
Werner-von-Siemens-Gym.	21. April	ab 16:30 Uhr
Robert-Koch-Schule Cl.-Z.	13. März	08:30 – 13:10 Uhr
Haupt- und Realschule Cl.-Z.	10. April	16:00 – 18:00 Uhr
Oberschule Vienenburg	11. April	15:00 – 18:00 Uhr
Realschule Goldene Aue	13. März	16:00 – 18:00 Uhr
Adolf-Grimme-Gesamtschule	14. März	14:00 – 16:30 Uhr
Ratsgymnasium Goslar	06. April	10:00 – 15:00 Uhr
Christian-von-Dohm-Gymnasium	19. April	ab 14:30 Uhr
Oberschule Langelsheim	07. März	17:00 – 19:00 Uhr
Oberschule Liebenburg	09. März	10:00 – 13:00 Uhr
Jacobson-Gymnasium Seesen	21. Februar	15:30 – 18:00 Uhr
Oberschule Seesen	17. April	15:00 – 18:00 Uhr

Anmeldetage 2024

24. April 2024 – 26. April 2024

(Konkrete Uhrzeiten finden Sie auf dem Bildungskompass)

LANDKREIS GOSLAR

Kontaktdaten

Fachbereich Bildung und Kultur
Fachdienst Schulorganisation und Sport

Fachdienstleiter
Christian Friedrich
Telefon: 05321 76-435
E-Mail: Christian.Friedrich@landkreis-goslar.de

Fragen rund um das Thema „weiterführende Schulen“ richten Sie bitte an:

Schulverwaltung@landkreis-goslar.de

LANDKREIS GOSLAR

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Wir wünschen Ihnen eine gute Heimfahrt!